



Budapest, den 19. April 2011

10 Jahre „Unterzeichnung der Ulmer Erklärung“

Gemeinsam wurde im prunkvollen Spiegelsaal der Universität „10 Jahre Ulmer Erklärung“ gedacht. Damals, im Februar 2001, wurde die Ulmer Erklärung zur Gründung der AUB, einer deutschsprachigen Universität für Postgraduierte im mitteleuropäischen Raum, unterzeichnet.

Die Ulmer Erklärung wurde nun im Rahmen der Festlichkeiten durch eine „Gemeinsame Erklärung“ erneuert und unterzeichnet von den Vertretern der jetzigen Partnerländern der Universität, welche Ungarn (Minister für nationale Ressourcen, Prof. Dr. Réthelyi), Österreich (Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung, Dr. Beatrix Karl), die Bundesrepublik Deutschland (Staatsministerin beim Bundesminister des Auswärtigen Amtes, Cornelia Pieper), der Freistaat Bayern (Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten, Emilia Müller und in ihrer Vertretung Amtschefin für Bundes- und Europaangelegenheiten, Dr. Gabriele Stauner) und Baden-Württemberg (Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Prof. Dr. Peter Frankenberg) sind.

Mit dieser „Gemeinsamen Erklärung“ und einer einhergehenden Erklärung zur weiteren Finanzierung der AUB, wurde ein Zeichen gesetzt, dass die Universität als längerfristig angelegtes gemeinschaftliches Vorhaben der beteiligten Regierungen verstanden wird.

Ziel der Universität soll es auch weiterhin sein, deutschsprachige europäische Fach- und Führungskräfte durch internationale Kooperation universitär auszubilden. Dabei folgt die Ausbildung den Prinzipien Interdisziplinarität, Multinationalität und Deutschsprachigkeit, um Absolventinnen und Absolventen „fit für Europa“ zu machen.